

Anmeldung zur Nostalgiefahrt in die Autostadt am 2. Oktober 2010

Bitte benutzen Sie dieses Anmeldeformular, und senden oder faxen Sie es an:

DGEG Bahnen und Reisen Bochum AG, Dr.-C.-Otto-Str. 191, 44879 Bochum
Telefax: 0234 / 944 28 730

Überweisen Sie bitte die errechnete Gesamtsumme an:

DGEG Bahnen und Reisen Bochum AG
Konto Nr. 803 922 501, Volksbank Münster, Bankleitzahl 401 600 50
Namen des Bestellers und Stichwort „Autostadt“ nicht vergessen!

Für Überweisungen aus dem Ausland benutzen Sie bitte folgende Bankverbindung:
BIC: GENODEM1MSC IBAN: DE 77 4016 0050 0803 9225 01

Sie erhalten Ihre Buchungsbestätigung und Ihren Fahrplan ca. 1 Woche vor der Fahrt.

Anmeldeschluss ist der **24.09.2010**.

Bitte überweisen Sie den Fahrpreis spätestens 5 Werktage nach Ihrer Anmeldung.

Bei Rücktritt von der Fahrt nach Anmeldeschluss ist der volle Fahrpreis zu entrichten!

Bitte deutlich und leserlich möglichst in Druckbuchstaben ausfüllen.

Hiermit melde ich mich für die Sonderfahrt an und bestelle verbindlich:

Sonderzug-Fahrkarten:

Erwachsene: ____ Fahrkarten 2. Klasse á 79,- € ____ Fahrkarten 1. Klasse á 99,- €
Kinder: ____ Fahrkarten 2. Klasse á 59,- € ____ Fahrkarten 1. Klasse á 79,- €
Familien: ____ Fahrkarten 2. Klasse á 249,- € ____ Fahrkarten 1. Klasse á 329,- €

Die Familienkarte gilt für 2 Erwachsene und 2 Kinder.

Hiermit bestelle ich ____ Eintrittskarten für Erwachsene zum Preis von 9,- € pro Person

Hiermit bestelle ich ____ Eintrittskarten für Kinder zum Preis von 5,- € pro Person

Gesamtsumme: ____ Euro (bitte ermitteln und eintragen - Danke!)

Ab 10 Personen erhalten Sie 10% Nachlass auf den Reisepreis, jedoch nicht auf den Eintrittspreis.

Anzahl Kinder unter 6 Jahre: ____ (Beförderung kostenlos, max. 2 je Anmeldung)

Bitte beachten Sie, dass der Zug ein Nichtraucherzug ist. Es besteht während der Fahrt keine Möglichkeit zu rauchen.

Vorname, Name: _____

Straße, Haus-Nr.: _____

Plz, Ort: _____

Telefon m. Vorwahl für evtl. Rückfragen _____

Unterschrift: _____

Sie erhalten reservierte Sitzplätze zugewiesen, diese werden gemäß dem Eingang der Anmeldungen vergeben. Sie reisen in historischem Eisenbahnmaterial und müssen mit Unannehmlichkeiten (z. B. bei geöffneten Fenstern) wie Zugluft oder Verschmutzung z. B. durch Regen oder Lokomotivabgasen o. ä. rechnen. Bei Ausfall des angekündigten Zugmaterials bemühen wir uns um gleichwertigen Ersatz. Ein Rechtsanspruch auf Einsatz der angekündigten Fahrzeuge sowie auf Teilnahme an der Fahrt bzw. an angebotenen Zusatzleistungen besteht nicht. Aus Kostengründen verzichten wir auf den Versand von Anmeldebestätigungen. Die Fahrkarten werden zusammen mit dem verbindlichen Fahrplan ca. eine Woche vor der Fahrt per Post verschickt. Sollte bis Anmeldeschluss die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, findet die Fahrt nicht statt, bereits geleistete Zahlungen werden erstattet. Bei Verspätungen unseres Zuges können wir keine Haftung für eventuell entstehende Folgekosten übernehmen. Der Sonderzug ist bewirtet und während der kalten Jahreszeit (Dampf)-geheizt